

# Heute vor 40 Jahren landete die Concorde in Graz

Es war ein Höhepunkt in der Geschichte des Flughafen Graz: Am 29. März 1981 landete eine Concorde der British Airways am Thalerhof.

29. März 2021, 10:21 Uhr



1981 landete eine Concorde am Grazer Flughafen

© Amsüss

Es war eine Landung, an die sich heute noch Flugzeugfans erinnern können: Am 29. März 1981, also heute vor 40 Jahren, war **das legendäre Überschallflugzeug "Concorde"** zu Gast am **Flughafen Graz-Thalerhof**. Als "weiteren Höhepunkt in der Geschichte des Flughafen" findet man die Landung der Maschine in der [Flughafen-Historie](#) vermerkt. "Zu einem besonderen Höhepunkt wurde dieses Ereignis auch für Reporter, Fotografen und zahlreiche VIPs, als sie die Einladung erhielten, an einem Kurzflug nach Linz teilzunehmen",

erinnert sich der Grazer Fotograf Peter Philipp in seinem Buch, das das Flugzeug sogar im Titel trägt: "Jacky, Concorde und die blaue Blase".

Wie schon die **Kurzstrecke Graz-Linz** erahnen lässt, steckte dahinter freilich kein Linienflug, zum Flug mit Überschallgeschwindigkeit kam es nicht einmal annähernd. Die British Airways (BA), und später auch die Air France (AF), boten in den frühen 1980er-Jahren regelmäßig Charterflüge von Deutschland und Österreich aus an. Graz war dabei offenbar der erste Anlaufpunkt in Österreich: Linz-Hörsching wurde 1981 (BA), 1983 (AF) und letztmals 1989 (BA) besucht, der Flughafen Salzburg wurde 1984 (AF) und der Flughafen Klagenfurt ebenfalls 1984 angefliegen, auch in Wien-Schwechat kam es 1984 zu einer Concorde-Landung.

Die Aktionen wurden dabei immer wieder von einem großen Menschaufmarsch am Flughafen begleitet, wie es auf Wikipedia heißt: Aufgrund der spektakulären Ansicht der Concorde in Abflug- und Landekonfiguration sei der Autoverkehr auf Zubringerstraßen punktuell zum Erliegen gekommen.

## **Ende der Concorde-Ära**

Das Ende der Geschichte der Concorde begann 19 Jahre später, als es am 25. Juli 2000 zu einem verheerenden Absturz beim Flughafen Paris-Charles-de-Gaulle kam. Alle 109 Menschen an Bord und vier Bewohner eines Hotels, auf das das Flugzeug gestürzt war, kamen ums Leben. Die Air France stellte den Flugbetrieb der Concorde ein, die britische Luftfahrtbehörde entzog ihr die Flugtauglichkeitsbescheinigung. Zunächst wurde noch 2001 der Linienbetrieb zwischen Paris bzw. London und New York wieder aufgenommen, aufgrund ausbleibender Passagiere stellten Air France und British Airways diesen aber 2003 ein. Der allerletzte Concorde-Flug fand am 26. November 2003 von London-Heathrow zum Herstellerwerk in Filton statt.